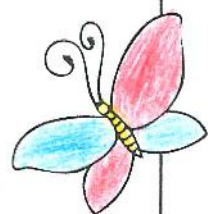


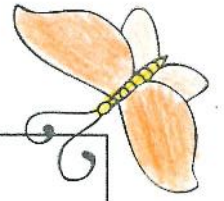
Leo Haselmaus

Hallo, ich bin Leo Haselmaus.
Ich erzähle euch, wie es als
Haselmaus so ist:




Letzte Woche war ich gerade
auf der Suche nach Haselmännchen,
da begegnete ich einem echten
Menschen. Ich hatte große
Angst und bin schnell in
mein kleines Strohnest im
Gebüsch geflüchtet. Puh, zum
Glück ging der Mensch an
mir vorbei. Als ich mich
wieder aus meinem Versteck
traute und weiter auf Nuss-
suche gehen wollte, kam
mein Freund Hans Haselmaus
vorbei und rief mir zu: „Hi Leo!
Wie geht's?“ Ich rief zurück:
„Mir geht's gut! Möchtest
du mir helfen, Nüsse für





den Winter zu sammeln?"

„Na klar“, antwortete Hans,
„warum nicht?“ Also mach-
ten wir uns gemeinsam auf
die Suche. Nachdem wir ge-
nügend Nüsse gesammelt
hatten, liefen mein Freund und
ich zurück zu meinem Nest.
Da sahen wir, dass es beschä-
digt war. Vor Schreck fiel
ich fast in Ohnmacht. Wahr-
scheinlich wurde es von ei-
nem Fuchs aufgerissen. Was
für ein Glück, dass ich
nicht da war! Wir versteck-
ten schnell alle Nüsse und
reparierten danach mein Nest.
Als es draußen richtig kalt
wurde, kuschelte ich mich zum
Winterschlaf in mein gemütliches

 Nest. Gute Nacht und bis zum
nächsten Frühjahr! Ute
Euer Leo

